

## **Wirges: Heckenbrand führt zu Verletzung - Feuerwehr verhindert Schlimmeres**

In Wirges entfachte ein Heckenbrand, bei dem der Eigentümer leicht verletzt wurde. Feuerwehr verhinderte größere Schäden.

Am 31.08.2024 ereignete sich gegen 17:25 Uhr ein Heckenbrand in Wirges, genauer gesagt in der Beethovenstraße. Dieser Vorfall endete glücklicherweise glimpflich, obwohl der 47-jährige Eigentümer des Grundstücks Verletzungen davontrug.

Der Mann versuchte, mit Feuer Unkraut zu bekämpfen. Dabei entzündete sich seine 10 Meter lange Thuja-Hecke, was schnell zu einem größeren Problem hätte werden können. Die Flammen drohten, auf eine angrenzende Garage überzugreifen. Diese rasante Entwicklung machte umgehend das Eingreifen der Feuerwehr erforderlich.

### **Rasch eingeleitete Löschmaßnahmen**

Dank des schnellen und professionellen Einsatzes der Feuerwehr konnten die Flammen kontrolliert und ein Übergreifen auf das angrenzende Gebäude verhindert werden. Dies war entscheidend, um größere Sachschäden zu verhindern und möglicherweise noch schlimmere Verletzungen zu vermeiden.

Trotz dieser positiven Wendung erlitten die Löschversuche des Eigentümers, der in seinem Eifer nicht abließ, leichte Verletzungen. Darüber hinaus wurde er mit dem Verdacht einer

Rauchgasintoxikation ins Krankenhaus eingeliefert. Es zeigt sich, dass Eigeninitiative in solchen Situationen zwar verständlich, jedoch auch gefährlich sein kann.

Ein Brand, der durch das unsachgemäße Handling von Feuer entstanden ist, stellt nicht nur eine Gefahr für den Verursacher selbst dar, sondern auch für die unmittelbare Nachbarschaft. Es ist wichtig, bei solchen Arbeiten stets vorsichtig zu sein und im Zweifelsfall auf die Expertise von Feuerwehr und anderen Fachleuten zurückzugreifen.

In diesem Fall kann man festhalten, dass die Intervention der Feuerwehr nicht nur Schaden an einer Immobilie verhinderte, sondern auch die Verletzungen des Eigentümers begrenzte. Die schnelle Reaktion der Einsatzkräfte war in dieser Situation entscheidend und unterstreicht die Bedeutung der Feuerwehr in der Gefahrenabwehr.

Das Ereignis in Wirges mahnt zur Vorsicht und zeigt auf, wie wichtig es ist, sich der Risiken bewusst zu sein, die mit der Bekämpfung von Unkraut mittels Feuer verbunden sind. Insbesondere in trockenen und windreichen Zeiten können sich kleine Feuer schnell zu großen Bränden entwickeln.

Für eventuelle Rückfragen steht die Polizeidirektion Montabaur zur Verfügung. Sie ist unter der Telefonnummer 02602-9226-0 erreichbar und initiiert gerne weiterführende Informationen zu dem Vorfall.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**